



Peter Slovic

dandelon.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelon.com network.

Eurotaoismus

*Zur Kritik der
politischen Kinetik*

Suhrkamp

Inhalt

Prämissen 7

I. Neuzeit als Mobilmachung 21

1. Die Mobilisierung des Planeten aus dem Geist der Selbstintensivierung 30
2. Skizze zum Grundriß einer Kritik der politischen Kinetik 56
3. Die Chance einer asiatischen Renaissance: zur Theorie des Alten 82

II. Die andere Veränderung Zur philosophischen Situation der Alternativbewegungen 97

1. Panische Kultur – oder: Wieviel Katastrophe braucht der Mensch? 102
2. Die Erste Alternative: Metaphysik 125
3. Die Zweite Alternative: Poiesis 143

III. Eurotaoismus? 160

1. Das Nichts und das historische Bewußtsein – Notiz zur Weltgeschichte der Lebensmüdigkeit 161
2. Das fehlgeborene Tier und die Selbstgeburt des Subjekts 174
3. Eurotaoismus 210

*IV. Das Grundsätzliche und das Dringliche – oder:
Das Tao der Politik*

*Auch ein Beitrag zur Beantwortung der Frage,
warum es zur Zeit keine glaubwürdige Politik gibt* 211

1. Dimensionen der Glaubwürdigkeitslücke 220
2. Die Stimme und der Körper – oder: Wie die Politik an der Krise der Verkörperungsmetaphysik teilnimmt 228
3. Von der Ethik des Prinzipiellen zum Ethos des Dringlichen 236

V. Pariser Aphorismen über Rationalität 243

1. Alles was recht ist 243
2. Diplomaten als Denker in dürftiger Zeit 247
3. Niedere Theorie 250
4. La chose la mieux partagée du monde 252
5. Geometrie als Finesse 257
6. Unverborgenheit und Erträglichkeit 258
7. Vom Leichtsinn, kein Tier zu sein 262
8. Erfindet euch selbst 264

VI. Nach der Moderne 266

1. Das Zeitalter des Epilogs 266
2. Die Zwischenzeit – oder: Die Geburt der Geschichte aus dem Geist des Aufschubs 277
3. Wahrheit und Symbiose
Zur erdgeschichtlichen Aufhebung der Weltgeschichte 294
4. Für eine Ontologie des Noch-Seins 328